

# **Transferservice Marschall und Förster GbR**

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen**

### **§ 1 Buchung**

Die Buchung eines Transfers sowie deren Änderung kann nur im Reisebüro, im Büro des Transferservices, im Internet, telefonisch oder per Fax erfolgen. Sie muss mindestens drei Werktage vor dem gewünschten Abflug in der Zentrale eingehen. Es gelten die jeweils gültigen Preislisten. Im Falle einer telefonischen Buchung werden die AGB mit dem Fahrschein oder der Fahrgastinfo ausgehändigt. Außerdem können die AGB in unserem Büro eingesehen werden.

### **§ 2 Beförderung**

Die vom Kunden bzw. Reisebüro angegebenen Reisedaten gelten als verbindlich und werden nicht geprüft. Für falsch angegebene Daten wird keine Haftung übernommen. In diesem Fall verliert der Kunde jeglichen Anspruch, sowohl auf Beförderung, als auch auf den Ersatz von etwaig entstandenen Taxikosten o.ä. Es wird ausdrücklich darauf verwiesen, dass der Kunde verpflichtet ist, die Reisedaten mit dem Erhalt des Tickets zu prüfen.

### **§ 3 Abflug**

Der Transferservice fasst mehrere Kunden mit ähnlichen Start- und Landezeiten zusammen. Die entsprechenden Abholzeiten richten sich nach der Anzahl der Stopps. Der Transferservice informiert jeden Kunden am Vortag seiner Abreise.

### **§ 4 Ankunft**

Bei Fahrten vom Flughafen werden Kunden mit ähnlichen Ankunftszeiten zusammengefasst. Die Wartezeiten richten sich nach dem Eintreffen des Kunden am Meeting-Point. Der Kunde wird gebeten, sich umgehend an diesem einzufinden. Der Kunde ist verpflichtet, bei Flugausfällen, Umbuchungen oder Verschiebungen den Transferservice zu informieren. Bei Flugveränderungen, welche der Kunde nicht mitteilt, erlischt grundsätzlich der Anspruch auf Beförderung. Der Transferservice wird sich jedoch bemühen, den Kunden trotzdem zu befördern, ggf. müssen längere Wartezeiten in Kauf genommen werden. Weiterhin ist es möglich, dass wir für Fahrgäste an der Information des Flughafens eine Nachricht hinterlassen. Wird nur die Rückfahrt gebucht, muss der Fahrgast die Ankunft einen Tag vorher bei uns bestätigen. Tut er dies nicht und versäumt den Transfer, haftet er mit 100 % des Auftragswertes.

### **§ 5 Rücktritt**

Falls der Kunde die gebuchte Leistung nicht in Anspruch nimmt, muss er 50% des Beförderungsentgeldes bezahlen, es sei denn, er teilt dem Transferservice rechtzeitig schriftlich mit, daß er nicht an der Reise teilnimmt. Rechtzeitig bedeutet in diesem Fall 7 Tage vor der geplanten Abreise.

### **§ 6 Gepäck**

Pro Person werden ein Gepäckstück (max. 20 kg) und ein Handgepäckstück befördert. Mehrgepäck, Sperrgut o.ä. müssen auf dem Buchungsbeleg extra angegeben sein und werden separat berechnet. Gefahrgut wird nicht befördert.

### **§ 7 Haftung**

Ansprüche, die gegen den Transferservice erhoben werden, sind direkt an die Geschäftsführung und nicht beim Reisebüro anzumelden. Der Transferservice haftet nicht für höhere Gewalt, wie z.B. Verspätungen durch Staus, Fahrzeugausfälle o.ä. Desweiteren wird keine Haftung für Beschädigungen an Gepäckstücken übernommen, sofern sie nicht grob fahrlässig verursacht worden sind. In diesem Zusammenhang verweisen wir auf den Abschluss einer Reise- und Gepäckversicherung.

### **§ 8 Verjährung**

Alle Ansprüche verjähren 6 Monate nach Ausführung der Beförderung

### **§ 9 Gerichtsstand**

Gerichtsstand für Leistungen, Zahlungen und sich zwischen den Parteien ergebende Streitigkeiten ist Dresden.